

PRESSEMITTEILUNG

KMFV – damals und heute

München, 29. Juni 2022 – Der Katholische Männerfürsorgeverein München e. V. (KMFV) hat sich vor über 70 Jahren auf den Weg gemacht, um Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu unterstützen. Den Weg, angefangen beim Gründer Adolf Mathes und dem Haus an der Pilgersheimer Straße bis zu den aktuell über 20 unterschiedlichsten Einrichtungen und Diensten, wurde im Rahmen eines 20-minütigen Dokumentarfilms nachgezeichnet, der nun am 4. Juli 2022 Premiere feiert. Da die Reise des KMFV keinesfalls zu Ende ist, steht bereits eine größere Veränderung in den Startlöchern. So wird im Rahmen der Veranstaltung auch das neue Corporate Design des Vereins vorgestellt.

Als etablierter Fachverband in der Wohnungslosen- und Straffälligenhilfe ist der Anspruch des KMFV seither von dem Gedanken geprägt, vermeintlich Unerreichbares möglich zu machen. Seit Jahrzehnten setzt der Verein Dinge so lange in Bewegung, bis Menschen neue Perspektiven für sich finden. Ob wohnungslos, arbeitslos, suchtkrank oder straffällig geworden – er verschaffen denen Gehör, deren Stimmen sonst untergehen.

Der KMFV ist stolz, über die Jahre hinweg auch selbst in Bewegung geblieben zu sein. Immer mit dem Ziel, ein stabiles Umfeld zu schaffen, in dem Menschen Bestätigung erfahren und Antrieb erhalten. Helfen bedeutet für uns mehr als ein Dach über dem Kopf zu geben. Auch in Zukunft will der KMFV Türen zu Räumen öffnen, die für den Moment physisch eine Unterkunft bieten – perspektivisch aber zu neuen Lebenschancen werden. Denn darin liegen für den KMFV die Perspektiven, die bewegen.

„Wir freuen uns, dass es endlich wieder möglich ist, Veranstaltungen durchzuführen und in diesem Rahmen einerseits die über 70-jährige ereignisreiche Geschichte des KMFV mit einem Dokumentarfilm und anschließendem Erzähl-Café würdig Revue passieren zu lassen und andererseits unsere neue Corporate Design präsentieren zu können. Uns ist es ein wichtiges Anliegen für Menschen in schwierigen Lebenslagen da zu sein und Ihnen Gehör zu verschaffen. Wir sind davon überzeugt, dass das neue Design hierzu einen wichtigen Beitrag leisten wird“, erklärt Ludwig Mittermeier, Vorstand des KMFV.

Im Rahmen einer Veranstaltung im Kardinal Wendel Haus in der Mandlstraße 23 in 80802 München werden am 4. Juli 2022 um 16 Uhr der Dokumentarfilm und das neue Corporate Design des KMFV vorgestellt. Mit dabei sein werden neben allen seit Adolf Mathes verantwortlichen Geschäftsführern und Vorständen – von Hon. Prof. Alfred Heinle über Prof. Dr. Dionys Zink und Viktor Münster bis hin zum amtierenden Vereinsratsvorsitzenden Prof. Dr. Peter Franz Lenninger und dem aktuellen Vorstand Ludwig Mittermeier – auch Regisseur Till Cöster und Kameramann Franz Kastner sowie die Agentur INTO Branding, die den KMFV bei der Neugestaltung des Corporate Designs unterstützt hat.



Über den KMFV

Der Katholische Männerfürsorgeverein München e.V. (KMFV), gegründet am 19. April 1950, ist ein in der Erzdiözese München und Freising tätiger, caritativer Fachverband. Dem Auftrag seines Gründers Adolf Mathes folgend, wendet sich der Verein an wohnungslos, arbeitslos, suchtkrank und straffällig gewordene Mitbürger. Der KMFV beschäftigt rund 620 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In über 20 stationären, teilstationären und ambulanten Einrichtungen sowie Diensten werden insgesamt etwa 1800 Plätze für Hilfesuchende angeboten und ca. 8.000 Menschen jährlich betreut. Der KMFV pflegt dabei eine Organisationskultur, die geprägt ist durch Partnerschaft und den zielgerechten Einsatz der fachlichen und ökonomischen Ressourcen. Als Träger und Fachverband ist der KMFV ein vertrauenswürdiger und zuverlässiger Partner der mit der sozialen Arbeit befassten Behörden und der im selben Arbeitsfeld tätigen Fachorganisationen. Der Verein ist bestrebt, durch Zusammenarbeit und Austausch mit seinen Partnern dem betroffenen Mitbürger ein effizientes Hilfenetz zur Verfügung zu stellen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kmfv.de

Pressekontakt:

Ralf Horschmann
Leitung Stab Öffentlichkeitsarbeit
Katholischer Männerfürsorgeverein München e.V.
Kapuzinerstraße 9D
80337 München
Telefon: +49 (0)89 / 5 14 18 - 30
Telefax: +49 (0)89 / 5 14 18 - 18
E-Mail: ralf.horschmann@kmfv.de